

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 57 (1952-1953)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gebrauchte Schulbänke!

Gebrauchte, gut erhaltene Schulbänke, welche in Berggemeinden Verwendung finden können, nehmen wir stets gerne entgegen. Anweisungen über den Versand und Frachtbrieft stehen zur Verfügung.

Zentralsekretariat Pro Juventute, Seefeldstraße 8, Zürich

Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform, Säntisstraße 19, Wettingen

MITTEILUNGEN

Die Säuglingsfürsorge in der Schweiz. Wohl kein Gebiet der sozialen Fürsorge hat in den letzten drei Jahrzehnten einen so großen Aufschwung genommen und so viel Positives erreicht wie die Säuglingsfürsorge. Zu Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts starben in unserem Lande jährlich noch vor Vollendung ihres ersten Lebensjahres 12 000 bis 13 000 Kinder — dabei stets mehr Knaben als Mädchen bis auf den heutigen Tag. Die durchschnittliche Säuglingssterblichkeit ist seither stark gesunken und steht in den letzten Jahren immer unter 4%, das heißt, daß heute bei einer runden Geburtenziffer von 85 000 jährlich noch ungefähr 3000 Säuglinge wieder aus dem Leben scheiden. Das ist den großen Fortschritten der Kinderheilkunde zu verdanken, welche nun, dank einer großzügigen Fürsorge und der daraus resultierenden weitgehenden Aufklärung und Schulung der Mütter, allen Volkskreisen zugute kommt.

Rhythmus und Struktur. Der hastende und gehetzte moderne Mensch, der an einer übermäßigen Motorik leidet, hat den inneren Rhythmus verloren. Denn Rhythmus gehorcht nicht den von außen gesetzten Antrieben, sondern ist Aus-Druck innerer Bewegtheit.

Rhythmus hat heute einen neuen Sinn erhalten. Man hat erkannt, daß er ein «Urphänomen des Lebendigen» ist, ein Schwingen von Pol zu Pol, des Empfangens und Lassens, des Findens und Trennens, des Werdens und Vergehens.

Dr. G. Fankhauser, ein Mitherausgeber des Werkes «Ursprung und Wirklichkeit», das die Lehren des Berner Universitätslehrers Prof. C. Sganzini darbietet, schildert in Heft 9 des «Psychologen» die Zusammenhänge zwischen seelischer Struktur und Rhythmus. Ein sehr aktueller Fragenkomplex! Denn «im Rhythmus schwingen bedeutet, im Pulsschlag des Lebens schwingen» (L. Klages).

Die psychologische Monatsschrift enthält außerdem interessante Beiträge, wie: Dr. W. Tochtermann: Der Traum als Helfer des Arztes; Willy Bobst: Zur Psychologie des Pseudonyms; Dr. H. Keller: Werksfürsorge und soziale Psychohygiene; Helmut Storath: Die Bedeutung der Farbe und ihre Anwendung im Lüscher-Test; Dr. Richard von der Mühlen: Zuordnende Deutung in der graphologischen Praxis; Psychologie der Straße; Das psychologische Buch; Psychologische Beratung.

«Der Psychologe» ist erhältlich direkt beim GBS-Verlag, Gerber-Buchdruck, Schwarzenburg, sowie an Kiosken und in Buchhandlungen.

Daheim

Alkoholfrei geführtes Haus

Gute Küche Freundliche Hotelzimmer

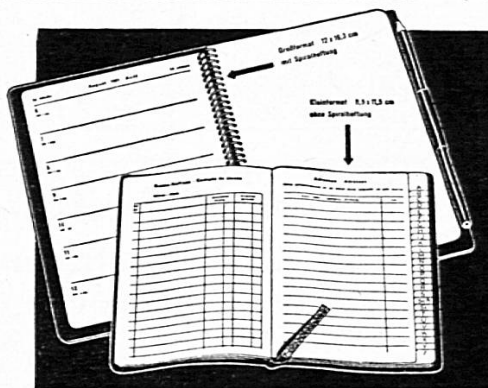
BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telefon 24929

Die täglichen Helfer! Wertvolle Geschenke!

Schweizerische Taschenkalender 1953

Großformat 12x16,3 cm (zweisprachig, deutsch und franz.). Schöner geschmeidiger Schwarzkunstlederband, 2 Seitentaschen, Spiralheftung, Bleistift, Preis Fr. 4.90. Der ideale Brieffaschenkalender für jedermann!

Kleinformat 8,5x11,5 cm. Inhalt (deutsch u. franz) wie beim großen Kalender; Dünndruckpapier, auch für Tintenstift geeignet, alphabetisch ausgestanztes Adreß- und Telefonregister. Ganz biegsamer Einband, Preis Fr. 3.20.



Durch alle Buchhandlungen und Papeterien sowie vom **Verlag Böhler & Co., Bern**